

Pressemitteilung 27.01.2022

Weltweite Anteilnahme, Bewunderung und Dankbarkeit für Zen-Meister Thich Nhat Hanh
Führende Politiker aus aller Welt, Bürger aus allen Kontinenten und die vietnamesische Regierung würdigen den Zen-Meister vor seiner Einäscherung an diesem Wochenende

THÉNAC, Frankreich, 27. Januar 2022 – Thich Nhat Hanh ist weithin als Vater der Achtsamkeit bekannt und wird von Millionen von Schülern und Anhängern in aller Welt geliebt. Seit seinem Tod am 22. Januar 2022 im Tu Hieu Tempel in Hue, Vietnam, hat er weltweit viel Liebe und Wertschätzung für seine Lehren und Übungen der Achtsamkeit erfahren. Während sich seine Gemeinschaft auf seine Beerdigung und Einäscherung an diesem Wochenende vorbereitet, posten weiterhin Tausende von Menschen bewegende [Zeugnisse tiefer Dankbarkeit](#) für die heilende Wirkung, die er auf ihr Leben hatte, darunter Worte wie:

"Er hat mein Leben gerettet."

"Er hat meine Seele geheilt."

"Er zeigte mir den Weg zur Freude."

"Seine Lehren haben meine Ehe gerettet."

"Er hat meine Beziehung zu meiner Mutter verwandelt."

"Ich verstehe meinen eigenen katholischen Glauben jetzt besser, dank der Weisheit dieses bemerkenswerten buddhistischen Mönchs."

Der vietnamesische Präsident und der vietnamesische Premierminister haben ihr Beileid bekundet. "Die Regierung hofft, dass die Plum-Village-Gemeinschaft die Vision und das Streben des Zen-Meisters für einen engagierten Buddhismus fortsetzt und so zum Wohlstand der Gesellschaft beiträgt und zusammen mit der weiteren buddhistischen Gemeinschaft in Vietnam und im Ausland den Frieden in der Welt fördert."

Jeden Tag besuchen tausend Menschen den Tu Hieu-Tempel, um ihm die letzte Ehre zu erweisen. Hunderttausende von Buddhisten und Nicht-Buddhisten haben an Online-Gedenkfeiern teilgenommen, die täglich von den 11 Klöstern, die er in den Vereinigten Staaten, Europa und Asien gegründet hat, und von den mehr als 1.000 lokalen Gruppen von Anhängern in zahllosen Städten und Gemeinden, veranstaltet wurden.

"Der ehrwürdige Thich Nhat Hanh war eine der angesehensten moralischen und spirituellen Persönlichkeiten unserer Zeit", sagte der bekannte buddhistische Mönch und Autor Matthieu Ricard. "Er war nicht nur einer der wortgewandtesten und inspirierendsten Verfechter der buddhistischen Lehren und Praxis, sondern auch ein Leuchtturm der Wahrheit in seinem gewaltlosen Einsatz für die Menschenrechte."

Schon früh war Thich Nhat Hanh ein Friedensaktivist. Er erneuerte den Buddhismus und brachte ihn vom Meditationskissen in die herausfordernde säkulare Welt, indem er nicht nur den Begriff "engagierter Buddhismus" prägte, sondern ihn auch tatsächlich lebte. Mehr als ein halbes Jahrhundert lang nutzte er unermüdlich seine globale Plattform, um soziale Gerechtigkeit und Gleichheit als Wurzeln des Friedens zu fördern. Antonio Guterres, Generalsekretär der Vereinten Nationen, sagte: "Thich Nhat Hanh war ein lebenslanger Verfechter des Friedens, der lehrte, dass Polarisierung überwunden werden kann, wenn wir Toleranz, Inklusivität und das Verständnis unserer tiefen Verbundenheit mit allen Menschen fördern."

Thich Nhat Hanh schreckte nicht vor globalen Herausforderungen zurück. Der Autor von mehr als 100 Büchern war einer der Pioniere des spirituellen Umweltschutzes, der seit den frühen 1970er Jahren über Ökologie und Klimawandel schrieb und internationale Konferenzen organisierte. Mehr als eine halbe Million Menschen haben sich in seinen Übungen der Achtsamkeit geschult und sich verpflichtet, seinem Weg der angewandten globalen Ethik, den Fünf Achtsamkeitsübungen, zu folgen. Sein letztes, erst vor wenigen Monaten erschienenes Buch, [*Zen and the Art of Saving the Planet*](#), weist den Weg zu individueller Achtsamkeit, kollektivem Erwachen und globaler Heilung, die so dringend notwendig ist.

Christiana Figueres, ehemalige Exekutivsekretärin der Klimakonvention der Vereinten Nationen und Schülerin von Thich Nhat Hanh, schreibt seinen Lehren zu, dass sie das Pariser Abkommen zum Klimawandel ermöglicht haben: "Von Thay ("Lehrer" auf Vietnamesisch) habe ich viel gelernt, aber das vielleicht Wichtigste war die Fähigkeit des tiefen Zuhörens als ein Weg zur Konfliktlösung, der dazu beitrug, zahllose politische Barrieren in den Verhandlungen zu beseitigen. Seine Einsichten und Praktiken trugen dazu bei, einen neuen, fruchtbaren Raum der Zusammenarbeit zu eröffnen, durch den die Regierungen zu dem historischen Pariser Klimaabkommen gelangen konnten. Seine angewandten Übungen zur Achtsamkeit werden eine Fundgrube für künftige Generationen von Changemakern sein.

Der ehemalige **US-Vizepräsident Al Gore** sagte: "Thich Nhat Hanhs Vermächtnis ist geprägt von Einsicht, Mitgefühl und Respekt für unseren Planeten und für die Menschen untereinander. Sein Andenken und seine Lehren werden auch in Zukunft die nächste Generation von Umwelt- und Sozialaktivisten im ständigen Kampf um den Schutz der Erde und ihrer Bewohner inspirieren."

Während Thich Nhat Hanhs Monastischen und Laien Schüler seine Lehren weitergeben und sein Vermächtnis international weitertragen, ist es auch ihr tiefer Wunsch, seine Praktiken des achtsamen Atmens, des Gehens, des Konsumierens und der mitfühlenden Kommunikation in alle Bereiche der Gesellschaft in seiner Heimat Vietnam zu bringen: in Familien und Schulen, an Arbeitsplätzen, in Unternehmen und Krankenhäusern. Thich Nhat Hanh hat gezeigt, dass Achtsamkeits-Retreats und -Kurse, die aus der vietnamesischen buddhistischen Tradition

stammen, die Kraft haben, Heilung, Wohlbefinden und Wohlstand für den Einzelnen und die Gesellschaft zu bringen. Die Gemeinschaft von Thich Nhat Hanh hat gesagt: "Wir geben das Gelübde ab, Thays Wunsch zu erfüllen, diese Praktiken, die so viele Früchte der Heilung und des Friedens in den Westen gebracht haben, als ein Geschenk an unsere spirituellen und einheimischen Vorfahren in Vietnam zurückzubringen."

Die **Beerdigungs- und Einäscherung Zeremonie** findet in Hue, Vietnam, statt und wird live übertragen ([link hier](#)): um 0.00 Uhr am Samstag, 29. Januar (MEZ - die Nacht von Freitag auf Samstag), das ist um 6 Uhr am Samstag, 29. Januar in Vietnam

Hier sind einige der vielen Würdigungen, die wir erhalten haben:

Seine Heiligkeit der Dalai Lama: "Mit seinem friedlichen Widerstand gegen den Vietnamkrieg, seiner Unterstützung für Martin Luther King und vor allem seinem Engagement, anderen nicht nur zu zeigen, wie Achtsamkeit und Mitgefühl zu innerem Frieden beitragen, sondern auch, wie jeder Einzelne, der den Frieden des Geistes kultiviert, zu echtem Weltfrieden beiträgt, hat der Ehrwürdige ein wahrhaft bedeutungsvolles Leben geführt."

Moon Jae-in, Präsident von Südkorea: "Thich Nhat Hanh wird von vielen als der einflussreichste spirituelle Führer respektiert. Er hat seine Liebe für die Menschheit durch sein Handeln gezeigt. Seine Lehren über das Glück haben viele Herzen berührt. Seine Fußstapfen und Worte werden durch die Ausübung der Achtsamkeit in den Menschen weiterleben."

Ban Ki Moon, Generalsekretär der Vereinten Nationen 2007-2016: "Thich Nhat Hanh war und ist ein Visionär und ein Verfechter eines universellen globalen Ethos, das auf gegenseitigem Respekt und tiefem Verständnis füreinander beruht."

Salesforce-CEO Marc Benioff: "Thich Nhat Hanh hatte einen großen Einfluss auf mich. Er fragte mich einmal: 'Was ist wichtiger, erfolgreich zu sein oder glücklich zu sein?' Ich dachte 'beides!' Aber er sagte: 'Du musst dich entscheiden - du kannst ein Opfer deines Erfolgs sein, aber du kannst niemals ein Opfer deines Glücks sein.'"

Roshi Joan Halifax, Abt des Upaya Institute und Zen Centers: "Thay hat mich gelehrt, dass sozialer Aktivismus und Kontemplation nicht voneinander zu trennen sind. Dank ihm haben unzählige von uns ihr Leben sich für den Weg des sozial engagierten Buddhismus entschieden."

David Steindl-Rast, katholischer Benediktinermönch, Autor und Dozent: "Thay als Bruder und Freund zu haben, war eines der größten Geschenke in meinem Leben. In dieser Zeit der Trauer möchte ich zahllosen anderen, die sich durch seinen Tod mit leeren Händen fühlen, die Hand reichen und sagen: Lasst uns sein Vermächtnis der Lehre ehren: Lasst uns sein Vermächtnis des Interseins ehren, indem wir uns weltweit die Hände reichen und bereit sind, Thays friedensstiftende Arbeit mit neuer Hingabe weiterzuführen."

Jeff Wilson, Professor für Religionswissenschaft und Ostasienwissenschaften, Renison University College, USA, und Autor von *'Mindful America: The Mutual Transformation of Buddhist Meditation and American Culture'* ('Achtsames Amerika: Die wechselseitige Transformation von buddhistischer Meditation und amerikanischer Kultur'): "Thich Nhat Hanh war der einflussreichste buddhistische Lehrer der letzten fünfzig Jahre. Neben der Förderung der Achtsamkeit hat seine Fähigkeit, buddhistische Einsichten und Praktiken in einer klaren, zugänglichen und zu Herzen gehenden Sprache zu vermitteln, die Zahl der Menschen, die sich mit dem Buddhismus beschäftigen, stark erhöht. Thich Nhat Hanhs Vermächtnis wird die Gegenwart und Zukunft des Buddhismus weiterhin prägen."

Alejandro González Iñárritu, Oscar-prämierter Regisseur: "Die Lehren und Praktiken von Thich Nhat Hanh haben mein Leben verändert. Millionen von Menschen sind von seiner Weisheit berührt worden. Achtsamkeit ist mächtiger als Atomenergie."

Zum Thema:

- [Highlights und Kurz-Zusammenfassung seiner Biographie](#) (Deutsch)
- [Vollständige Biographie von Thich Nhat Hanh](#) (Deutsch)
- [Live Blog: Latest News and Stories](#) (*Neueste Nachrichten und Geschichten*)
- [Buddhistischer Führer und "Vater der Achtsamkeit" Thich Nhat Hanh verstorben](#) (Englisch)

Kontakte:

pressekontakt@plumvillage.org (deutsch)

Sister True Dedication, Plum Village Monastery (Europa): +33 7 66 18 88 60
press@plumvillage.org

Denise Nguyen, Thich Nhat Hanh Foundation (USA): +1 (626) 524 0073 press@tnhf.org